

# September-Himmel über Sursee

Der Septembertag verkürzt sich von 13 Stunden 21 Minuten auf 11 Stunden 45 Minuten. Am Freitag, 23. September um 8:19 Uhr überquert die Sonne den Himmelsäquator in südlicher Richtung. Wir haben an diesem Tag die Herbst-Tag- undnachtgleiche und zugleich astronomischen Herbstanfang. Alle Beobachter, die sich «auf dem Äquator befinden», sehen zur Mittagszeit an diesem Tag die Sonne genau im Zenit, am Nord- und Südpol steht sie dann genau am mathematischen Horizont. Sonnenuntergang ist zu Monatsbeginn kurz nach 20 Uhr, am Monatsende zirka eine Stunde früher. Die Beendigung der Sommerzeit am 25. September wird der vorrückenden Nacht nochmals Vorschub leisten. Neumond ist am 5. September um 20:33 Uhr im Löwen und der Vollmond wird sich am 19. um 22 Uhr in den Fischen präsentieren.

## Der Fixsternhimmel

Wer am Fixsternhimmel gedanklich die Deichsel des Grossen Wagens (Ursa Major) Richtung Horizont verlängert, trifft auf den hellen Stern Arktur im Sternbild des Bootes. Gegen den Zenit findet man die Krone, den Herkules und die Leier. Ziemlich genau über den Zenit fliegt nun der Schwan (Cygnus). Etwas südlich

springt gut erkennbar der Delphin aus dem Wasser, daneben segelt der Adler mit dem hellen Stern Atair davon und im Osten dominieren Pegasus und die Andromeda das Geschehen. Das leuchtende Band der Milchstrasse ist bei totaler Finsternis sehr gut sichtbar.

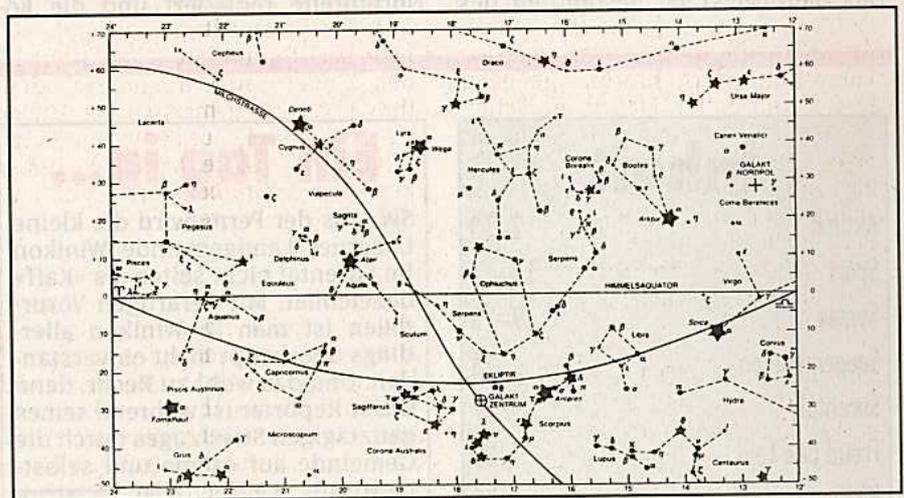
## Planeten

Die Venus sinkt nun immer tiefer in die Fluten der Sonne ein. Am 1. ist sie bis zirka 21:30 Uhr, am 30. Sep-

tember nur noch bis zirka 19:15 Uhr sichtbar. Am 8. September zieht die schmale Sichel des Mondes nur wenig nördlich an der Venus vorbei. Jupiter bewegt sich gegen die Venus zu, bleibt aber länger sichtbar. Saturn ist die ganze Nacht zu beobachten und Mars ist am Morgen in den Zwillingen zu suchen.

Peter Ens

Morgen Freitag ist die Sternwarte Sursee im Berufsschulhaus Kotten bei klarer Sicht ab 21 Uhr geöffnet. Bei unsicherem Wetter erteilt Telefon 21 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft.



**Das leuchtende Band der Milchstrasse ist bei totaler Finsternis sehr gut sichtbar.**